

# Bayerische Klima-Allianz

Gemeinsame Erklärung  
der Bayerischen Staatsregierung und  
des Bayerischen Volkshochschulverbands e.V. (bvV)  
für eine Zusammenarbeit zum Schutz des Klimas

vom 17. Oktober 2013



Bayerische Staatsregierung



---

## Bayerische Klima-Allianz

Der Klimawandel ist eine der wichtigsten Herausforderungen unserer Zeit und kann nur gesamtgesellschaftlich gemeistert werden. Die Bayerische Staatsregierung, Bayerns Wirtschaft und Wissenschaft, Verbände und Kommunen, aber auch alle Bürgerinnen und Bürger sind jeweils in ihrem Aktionsbereich gefordert. Die gesellschaftlichen Akteure zu vernetzen, sich gegenseitig bei Maßnahmen zum nachhaltigen Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel zu unterstützen, Wissen zu vermitteln und zum Handeln zu motivieren, sind die wesentlichen Anliegen der Bayerischen Klima-Allianz.

Die Partner in der Bayerischen Klima-Allianz verfolgen ehrgeizige Klimaschutzziele u.a. zur Energieeinsparung, zur Steigerung der Energieeffizienz, zum Ausbau der erneuerbaren Energien und bei der Umweltbildung. Damit soll das Bewusstsein für die Notwendigkeit geschaffen werden, Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel rasch und nachhaltig zu ergreifen. Die Vernetzung aller Akteure in der Bayerischen Klima-Allianz ist ein Garant für deren nachhaltigen Erfolg. Der Bayerische Volkshochschulverband e.V. (bvV) tritt mit Unterzeichnung der folgenden Erklärung der Bayerischen Klima-Allianz bei, mit dem Ziel selbst einen entscheidenden Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz in Bayern zu leisten.

---

## Der Bayerische Volkshochschulverband e.V.

Der bvv ist die staatlich anerkannte Landesorganisation der Volkshochschulen (vhs) in Bayern. Die über 200 vhs-Mitgliedseinrichtungen mit ihren mehr als 1000 Betriebsstätten erreichen jährlich rund 3 Mio. Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Sie bieten den Bürgerinnen und Bürgern Bayerns Bildungs- und Lernmöglichkeiten, die sie nachhaltig zur aktiven Mitgestaltung ihrer Lebenswelt befähigen.

Volkshochschulen sind die kommunalen Einrichtungen der Erwachsenenbildung und sehen sich als öffentliche Einrichtungen den Fragen des Ressourcenhaushalts, des Klimawandels sowie der Bildungs- und Generationengerechtigkeit verpflichtet. In Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit und anderen Partnern im Bereich Klimaschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung tragen die bayerischen Volkshochschulen zur Gestaltung gesünderer Um- und Lebensbedingungen bei.

*„... Die Volkshochschulen treten ein für ein nachhaltiges Lernen, das über Nahziele hinaus den Schutz der natürlichen Ressourcen und das Wohl kommender Generationen im Blick behält. Volkshochschulen halten es für ihre besondere Pflicht als öffentliche Einrichtung, Fragen wie die des Ressourcenerhalts, des Klimawandels sowie der Bildungs- und Generationengerechtigkeit auf der Agenda zu halten. Globales Lernen und Lernen für nachhaltige Entwicklung brauchen im Programm ebenso weiteren Platz wie Möglichkeiten zur Auseinandersetzung mit einem zukunftsfähigen, ressourcenschonenden Lebensstil. Die Volkshochschulen scheuen sich weder heute noch künftig, die komplexen naturwissenschaftlichen Hintergründe von Umweltproblemen zu beleuchten. ...“*

Zitat aus „Standortbestimmung: Die Volkshochschule – Bildung in öffentlicher Verantwortung“ anlässlich des XIII. Deutschen Volkshochschultages

Die Volkshochschulen können auf unterschiedliche Weise Einfluss auf Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel und Energiewende nehmen:

- Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) für die jährlich 3 Mio. Teilnehmer
- Multiplikatorenschulungen BNE für Kursleiterinnen und Kursleiter
- Berufliche Fort- und Weiterbildung von Fachkräften
- Einsparung und effizientere Nutzung von Energie im eigenen Bildungsbetrieb
- Unterstützung kommunaler/landesweiter Netzwerke und Aktionen

---

## Mit seinem Beitritt zur Bayerischen Klima-Allianz vereinbaren der bvv und die Bayerische Staatsregierung folgende gemeinsame Handlungsfelder zum Schutz des Klimas:

Der bvv unterstützt die Bayerische Klima-Allianz auf Basis des sogenannten ABC des lebenslangen Lernens der Volkshochschulen mit den drei Säulen

- Allgemeine Erwachsenenbildung
- Berufliche Fort- und Weiterbildung
- Community orientierte Bildung

### **Allgemeine Erwachsenenbildung**

Durch die Angebote der allgemeinen Erwachsenenbildung fördern die Volkshochschulen die Persönlichkeitsentwicklung des Einzelnen und vermitteln elementare Kompetenzen für das Zusammenleben in demokratischen Gesellschaften. Zur Unterstützung der Ziele der Bayerischen Klima-Allianz bieten die bayerischen Volkshochschulen ein breitgefächertes Spektrum an Angeboten zur Wissensvermittlung in Informationsveranstaltungen. Thematisch umfassen diese Bildungsangebote Zukunftsthemen wie umweltgerechte Lebensstile, Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel und erneuerbare Energien. Um Verhaltensänderung beim Einzelnen zu ermöglichen, stärken die Volkshochschulen die Handlungs- und Gestaltungskompetenz der Bürgerinnen und Bürger z. B. durch Aktionstage. Dabei werden die Volkshochschulen verstärkt das Prinzip des „Energie-Dreisprungs“ vermitteln: d.h. Energie einsparen, Energie effizienter nutzen und den Restenergiebedarf durch erneuerbare Energien decken.

### **Berufliche Fort- und Weiterbildung**

Für das Gelingen von Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel und Energiewende werden qualifizierte Fachkräfte benötigt, die sich kontinuierlich fort- und weiterbilden müssen. Dazu wird der bvv sein Augenmerk verstärkt auf die Fortbildung der Kursleiterinnen und Kursleiter legen. Kenntnisse zu den Themen des Klimaschutzes können in verschiedensten Bildungsangeboten Eingang finden. Aber auch zur Fort- und Weiterbildung von Fachkräften werden die Mitgliedseinrichtungen des bvv verstärkt Angebote entwickeln und in ihr Angebot mit aufnehmen. Dies können Fortbildungen in Form von Kompaktseminaren zu den Themen „Erneuerbare Energien“ sein, Hausmeisterschulungen zum Thema „Energiesparen in öffentlichen Gebäuden“, aber auch Ausbildungen wie z. B. zum technischen Assistenten für regenerative Energien, zum Klimaschutzmanager oder zum Umweltschutztechniker.

**Bürgerschaftliches Engagement für Nachhaltigkeit**

Der bvv und die Bayerische Staatsregierung stimmen darin überein, dass der Umbau der Energieversorgung in Bayern hin zu einem weitgehend auf erneuerbare Energien gestützten, mit möglichst wenig CO<sub>2</sub>-Emissionen verbundenen Versorgungssystem beschleunigt werden muss. Belange des Klimaschutzes oder des Einsatzes regenerativer Energien können dabei nur dann auf breite Akzeptanz stoßen, wenn auch hier die Grundsätze der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit berücksichtigt werden. Anlagen zur Nutzung regenerativer Energien besonders zur Stromerzeugung werden zukünftig noch mehr in der Hand der Kommunen bzw. der Bürgerinnen und Bürger sein. Die Volkshochschulen werden kommunale Netzwerke/Projekte unterstützen sowie die Einbindung in überregionale/europäische Netzwerke/Projekte fördern. In Zusammenarbeit mit den Kommunen sollen die Potenziale zum Klimaschutz, regenerativer Energieerzeugung und Energieeinsparen in Kommunen noch besser ausgeschöpft werden.

**Projekt „Bildung für nachhaltige Entwicklung“**

Der bvv wird nach seinem Beitritt zur Bayerischen Klima-Allianz den Transfer des Projekts „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ an möglichst viele Volkshochschulen verstärken. In diesem Projekt wurden konkrete Bildungsangebote rund um Zukunftsthemen wie umweltgerechte Lebensstile, Klimaschutz und erneuerbare Energien erarbeitet. Die Ergebnisse dieses Modellprojektes, u.a. Qualifizierungsprogramme und neue Lehr- und Lernmaterialien für Kursleiterinnen und Kursleiter, erfolgreiche Aktionsprogramme als „Gute-Praxis-Beispiele“ und Fortbildungsmodule sind in einem Handbuch zusammengefasst.

Die Bayerische Staatsregierung wird die Verbreitung dieses Projektes im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützen.

München, am 17. Oktober 2013

---

## Für den Bayerischen Volkshochschulverband:

**Prof. Dr. Klaus Meisel**

1. Vorsitzender

## Für die Bayerische Staatsregierung:

**Horst Seehofer**

Bayerischer Ministerpräsident

**Dr. Marcel Huber**

Bayerischer Staatsminister für  
Umwelt und Verbraucherschutz

**Joachim Herrmann**

Bayerischer Staatsminister des  
Innern, für Bau und Verkehr

**Dr. Ludwig Spaenle**

Bayerischer Staatsminister für  
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst

**Ilse Aigner**

Bayerische Staatsministerin für  
Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie

**Melanie Huml**

Bayerische Staatsministerin für  
Gesundheit und Pflege